

# PLANTERRA

Mein Spezialist auf jedem Feld

## Saatgut für die neue Saison

Maisempfehlungen 2024



# MAIS



Eine Marke der

**BayWa**

# Planterra – Mein Spezialist auf jedem Feld

Ab sofort präsentiert sich Planterra in einem neuen Gewand. Die frische und moderne Marke spiegelt unser Engagement für Fortschritt, Entwicklung und Kompetenz rund um Saat- und Pflanzgut, sowie ergänzenden Produkten wider. Planterra steht Ihnen jederzeit zur Seite.

## Unser Versprechen an Sie!

- Wir stehen für ein **umfangreiches Sortiment** von Saat- und Pflanzgut mit ergänzender Beratung und Service – und das alles aus einer Hand.
- Verlässliche und **geprüfte Top-Qualität** von Saat- und Pflanzgut – das ist unser oberstes Ziel.
- Für jeden **persönlichen und standortspezifischen Anspruch** bieten wir Ihnen das passende Produkt.
- Als **Spezialist und Partner auf Augenhöhe**, begleiten und beraten wir unsere Kunden jederzeit umfangreich.
- **Gemeinsam** finden wir Ihre **individuelle Lösung** – und das bereits seit mehr als 10 Jahren.



Entscheiden Sie sich für Saat- und Pflanzgut von Planterra und erhalten Sie genau die Sorte, die für Ihre individuellen Anbaubedingungen passend ist. Informieren Sie sich unter **planterra.de** oder lassen Sie sich persönlich beraten.

Entdecken Sie die Planterra Sorten auch im Shop:

planterra.de  
Hier finden Sie weitere Informationen.



## Unser Sortenangebot für den Anbau 2024

Reifegruppe	Sorte	Saatgutproduktion		Reifezahl		Nutzungseignung			Kornotyp	Standorteignung			Sortenprofil						Eignung zur teilflächenspezifischen Aussaat	Seite		
		konventionell	ökologisch	Silo	Korn	Silo	Biogas	Korn		leicht	mittel	schwer	Jugendentwicklung	Pflanzenlänge	Stay-Green	GTM-Ertrag	Stärkegehalt	Korn-ertrag			Zweitfrucht-eignung	Untersaat-eignung
FRÜH	ES YAKARI	✓	✓	ca. S220	K210				Zw				6	8	6	8	5	7	✓	✓	✓	4
	PRAGMAT	✓		ca. S220					Zw				7	8	6	8	6	–	✓	✓	✓	5
MITTELFRÜH	ES FIELDGOLD	✓		ca. S230	ca. K230				Zw				6	8	6	8	5	7	✓	✓	✓	6
	ANTIGONE	✓		ca. S240	ca. K240				Zw				7	9	6	8	4	8	(✓)		✓	7
	PLUTOR	✓	✓	S240	K240				Zw				6	7	6	7	5	8		✓	✓	8
	VASARI	✓			ca. K250					Za				5	7	7	–	–	9			
MITTELSPÄT	PLESANT	✓	✓	ca. S260	ca. K260				Zw				6	7	7	7	5	9		✓	✓	10
	SY MONOLIT	✓		S270					Zw				6	9	7	7	4	–			✓	11
	ES PEPPONE	✓		S280	ca. K260				Zw				6	8	7	8	2	–		✓	✓	12

Ausprägungsstufen: 1 = sehr geringe Ausprägung, sehr kurz, sehr niedrig. 9 = sehr starke Ausprägung, sehr lang, sehr hoch.  
Diese Sortenbeschreibungen erfolgten nach Züchterbeschreibungen und eigenen Beobachtungen/Ergebnissen – in Anlehnung an die Bundessortenliste.  
✓ geeignet (✓) bedingt geeignet  
Ha = Hartmais, Zw = Zwischentyp, Za = Zahnmais

## Symbole und ihre Bedeutung

Sorte steht für teilflächenspezifische Aussaat zur Verfügung.

Sorte steht regional oder bundesweit im Landessortenversuch.



# ES YAKARI

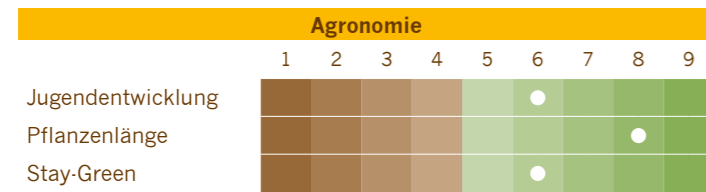
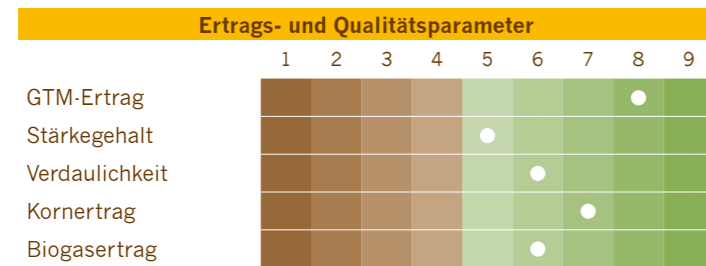
ca. S220 | K210

## Der frühe Dreifachnutzer mit top Silo- und Kornergebnissen



- Leistungstarker Körnermais mit überragenden Silomaiserträgen
- Verlässliches Gesundheitsprofil und sehr gutes Dry-Down
- Äußerst standfest durch eine geringe Kolbenansatzhöhe
- Das Maximum an Zuverlässigkeit in Anbau und Nutzung mit hoher Trockenheitstoleranz
- ES Yakari wurde in Bayern als früher Körnermais offiziell empfohlen

Nutzungseignung	Aussaatstärke (Körner/m <sup>2</sup> )
Silo	9 – 11
Biogas	9 – 11
Korn	8 – 10



■ gering (APS 1) ■ hoch (APS 9)  
 (Sorteneinstufung nach eigenen Beobachtungen – in Anlehnung an die Bundessortenliste)



# PRAGMAT

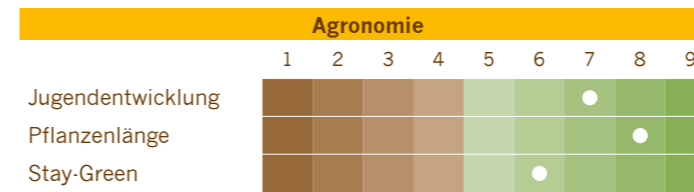
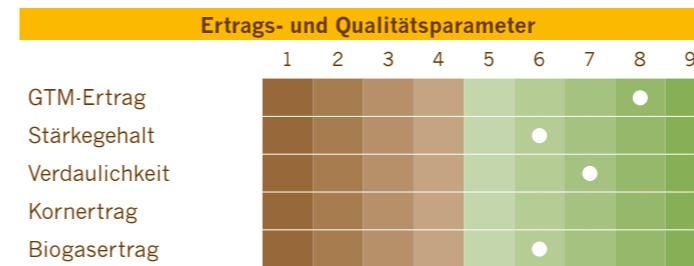
ca. S220

## Unser massiger, stärkereicher Silomaistyp



- Erstklassige Masseerträge
- Überdurchschnittlich in Stärkegehalt und Verdaulichkeit für grasbetonte Rationen
- Ausgezeichnete Jugendentwicklung ermöglicht den Anbau auf Grenzlagen und als Zweitfrucht
- Sichere Standfestigkeit für eine einfache Bestandesführung und verlässliche Ernte

Nutzungseignung	Aussaatstärke (Körner/m <sup>2</sup> )
Silo	8 – 10
Biogas	8 – 10
Korn	–

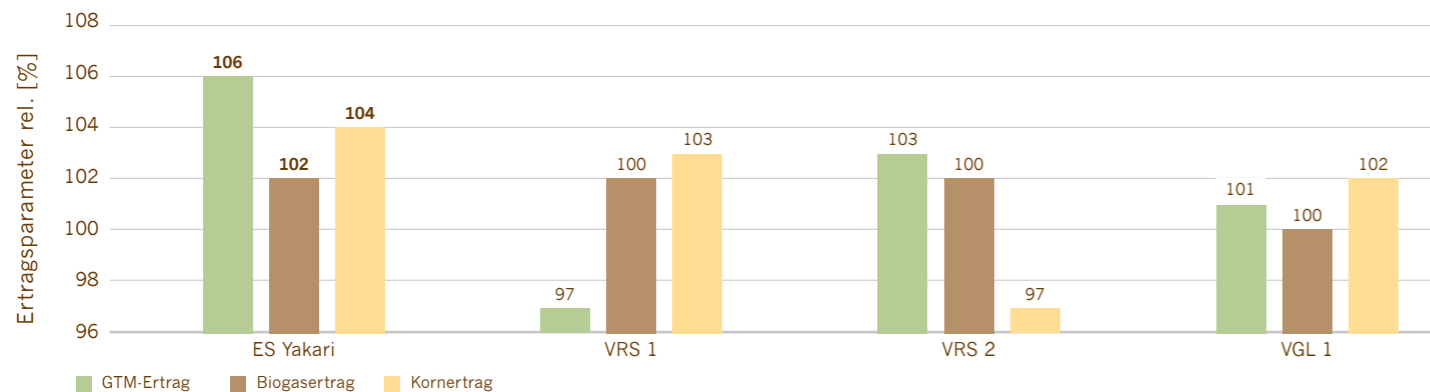


■ gering (APS 1) ■ hoch (APS 9)  
 (Sorteneinstufung nach eigenen Beobachtungen – in Anlehnung an die Bundessortenliste)



MAIS

### ES YAKARI – Der frühe Trockenheitskünstler mit bayerischer Sortenempfehlung



Quelle: BayWa Ringversuche 2022 früh bundesweit, Silomais 14 Standorte, Körnermais 7 Standorte, Relativwerte, Verrechnungssorten (VRS) rel. 100 und Vergleichssorten (VGL): Bedeutende Sorten am Markt im gleichen Reifesegment





# ES FIELDGOLD

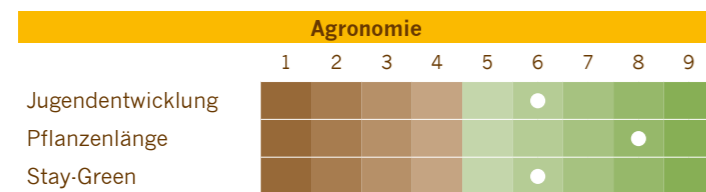
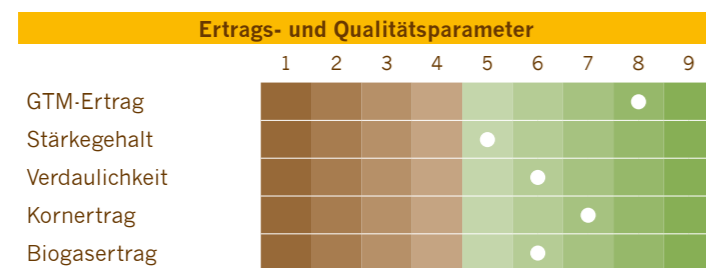


ca. S230 | ca. K230

## Massebetonter Dreifachnutzer mit hervorragender Druscheignung

- Ausgezeichnete GTM- und Kornerträge
- Hohe Stärkegehalte sorgen für hervorragenden Futterwert
- Langwüchsiger und massiger Sortentyp mit guter Standfestigkeit und ausgeprägtem Stay-Green
- Sehr gesunder Mehrnutzungstyp für alle Anbau-lagen

Nutzungseignung	Aussaatstärke (Körner/m <sup>2</sup> )
Silo	9 – 10
Biogas	9 – 10
Korn	8 – 9



■ gering (APS 1) ■ hoch (APS 9)  
 (Sorteneinstufung nach eigenen Beobachtungen – in Anlehnung an die Bundessortenliste)



# ANTIGONE

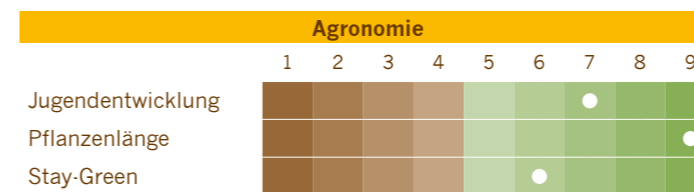
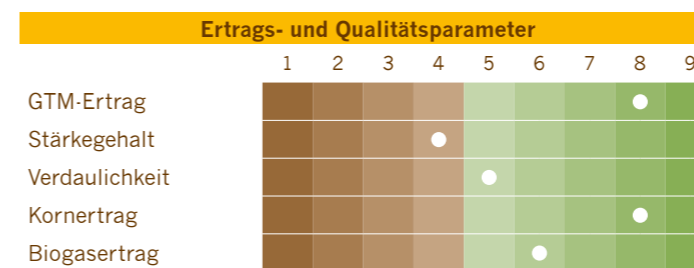


ca. S240 | ca. K240

## Ertragsstarke Dreifachnutzungssorte im mittelfrühen Reifesegment

- Sehr hohe GTM-Leistung gepaart mit guter Futter- und Biogasqualität
- Gute Jugendentwicklung und hohe Umweltstabilität
- Großbrahmiger, standfester Sortentyp mit mittlerem Kolbenansatz
- Sehr ausgewogenes Gesundheitsprofil

Nutzungseignung	Aussaatstärke (Körner/m <sup>2</sup> )
Silo	8 – 9
Biogas	8 – 9
Korn	8 – 9

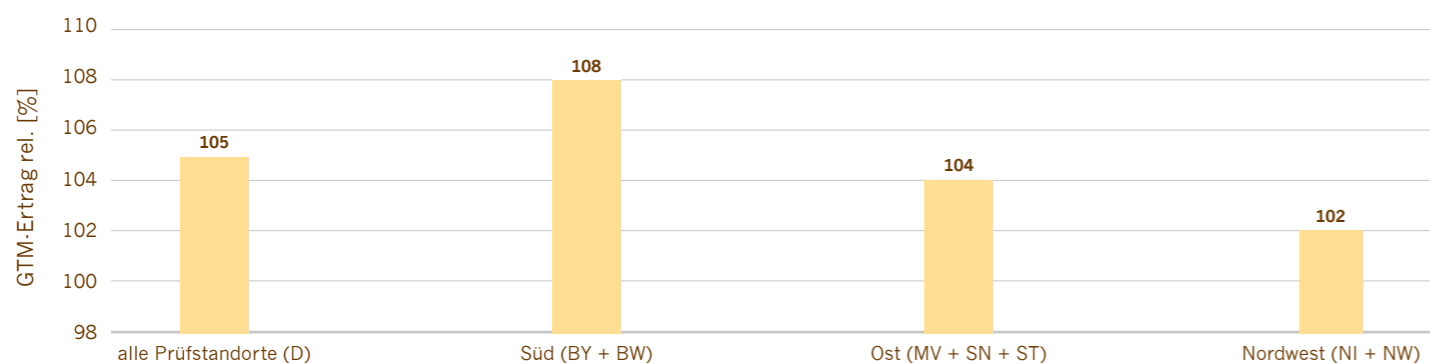


■ gering (APS 1) ■ hoch (APS 9)  
 (Sorteneinstufung nach eigenen Beobachtungen – in Anlehnung an die Bundessortenliste)



MAIS

### ES FIELDGOLD – Massebetonter Dreifachnutzer für alle Anbaulagen



Quelle: BayWa Ringversuche 2022 mittelfrüh bundesweit, Silomais 14 Standorte, Körnermais 7 Standorte, Relativwerte, Verrechnungssorten (VRS) rel. 100 und Vergleichssorten (VGL): Bedeutende Sorten am Markt im gleichen Reifesegment, Ergebnisse mit Grenzdifferenz > 15 wurden ausgeschlossen, BY = Bayern, BW = Baden-Württemberg, MV = Mecklenburg-Vorpommern, SN = Sachsen, ST = Sachsen-Anhalt, NI = Niedersachsen, NW = Nordrhein-Westfalen





# PLUTOR

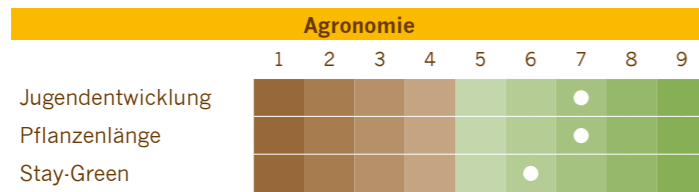
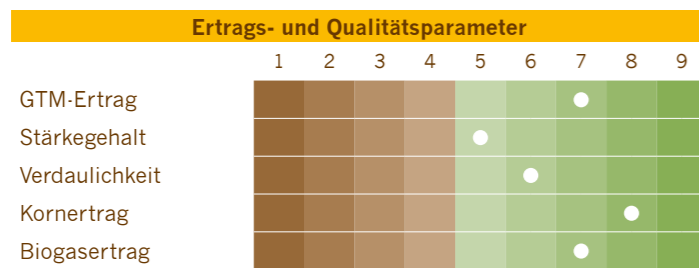
S240 | K240

## Beeindruckende Erträge in Silo und Korn



- Mittelfrüher Allrounder mit enormem Ertragspotential in Silo, Biogas und Korn
- Überdurchschnittliche Stärkegehalte und Verdaulichkeit
- Stay-Green sorgt für anhaltende Vitalität und längeren Erntezeitraum
- Hervorragende Jugendentwicklung gepaart mit einem sehr guten Gesundheitsprofil
- Sehr gute Standfestigkeit ermöglicht flexible Nutzung bis zum Schluss

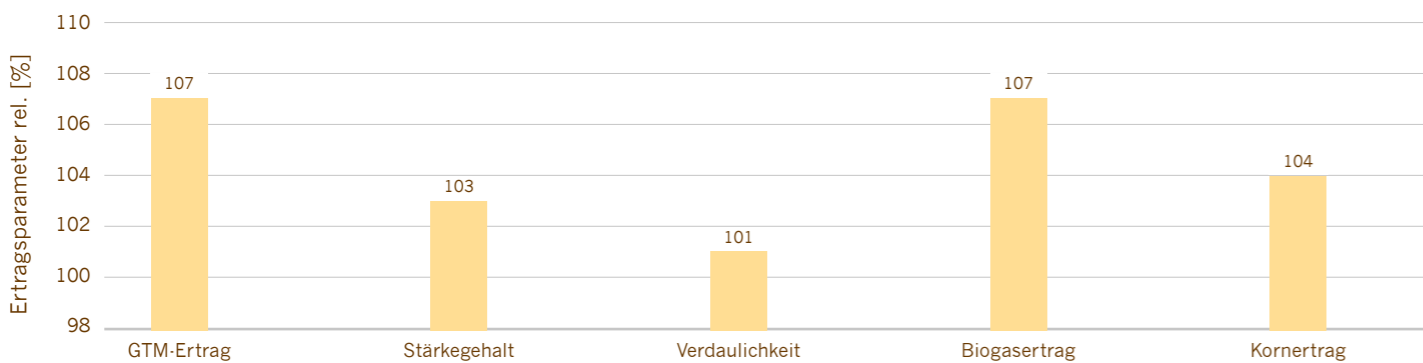
Nutzungseignung	Aussaatstärke (Körner/m <sup>2</sup> )
Silo	8 – 10
Biogas	8 – 10
Korn	8 – 9



■ gering (APS 1) ■ hoch (APS 9)  
 (Sorteneinstufung nach eigenen Beobachtungen – in Anlehnung an die Bundessortenliste)



### PLUTOR – Unser absoluter Alleskönner im mittelfrühen Reifesegment



Quelle: BayWa Ringversuche 2022 mittelfrüh bundesweit, Silomais 14 Standorte, Körnermais 7 Standorte, Relativwerte, Verrechnungssorten (VRS) rel. 100 und Vergleichssorten (VGL): Bedeutende Sorten am Markt im gleichen Reifesegment

# VASARI

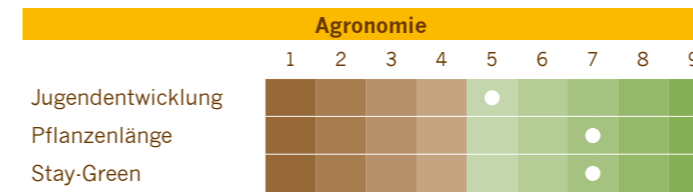
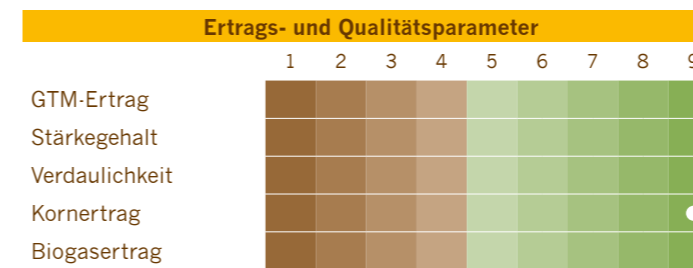
ca. K250

## Kompakter Zahnmais mit enormem Kornertragspotential



- Zahnmaisgenetik mit hervorragendem Ertragspotential
- Exzellentes Dry-Down sorgt für geringe Trocknungskosten
- Ausgezeichnete Standfestigkeit zur Absicherung Ihrer Spitzenerträge
- Besonders stresstolerant mit der Eignung für alle wärmeren Anbaulagen

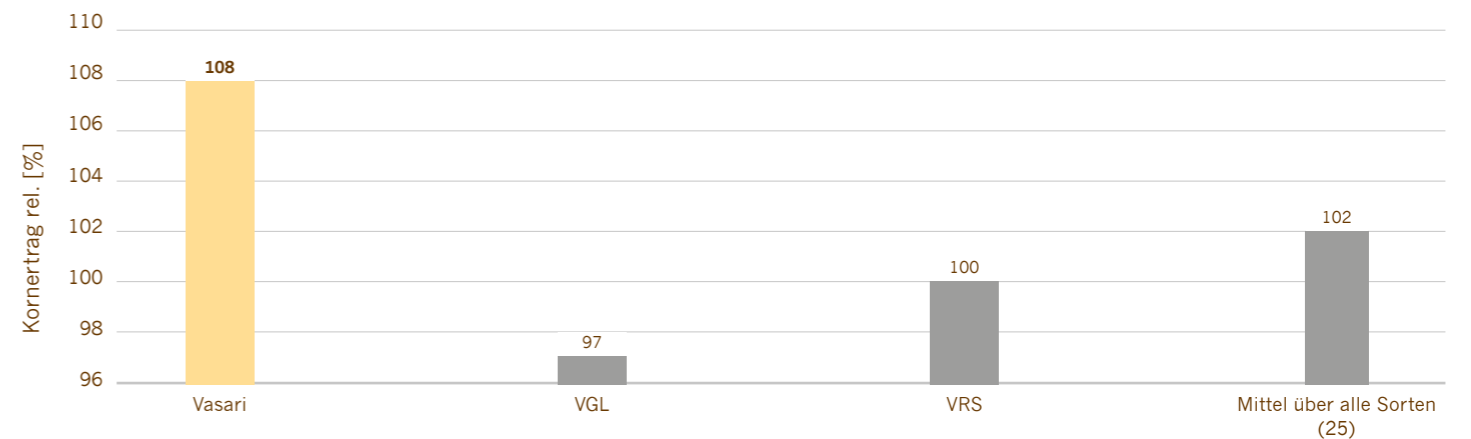
Nutzungseignung	Aussaatstärke (Körner/m <sup>2</sup> )
Silo	–
Biogas	–
Korn	8 – 9



■ gering (APS 1) ■ hoch (APS 9)  
 (Sorteneinstufung nach eigenen Beobachtungen – in Anlehnung an die Bundessortenliste)



### VASARI – Power im Kornertrag



Quelle: BayWa Ringversuche 2022 mittelfrüh bundesweit, Silomais 14 Standorte, Körnermais 7 Standorte, Relativwerte, Verrechnungssorten (VRS) rel. 100 und Vergleichssorten (VGL): Bedeutende Sorten am Markt im gleichen Reifesegment



MAIS





# PLESANT

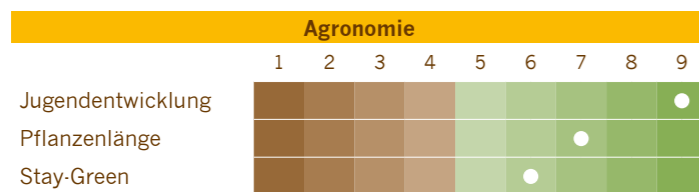
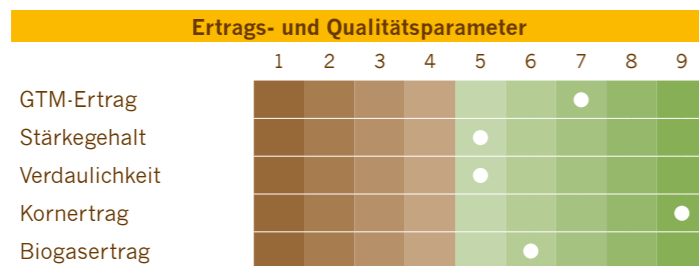
ca. S260 | ca. K260

## Dreinnutzungs-Hybride mit sehr hohen Kornerträgen



- Beeindruckendes Kornertragspotential und sehr gute Silonutzung
- Sehr gute Jugendentwicklung
- Kolbenbetonte Sorte mit überzeugenden Qualitäten in Stärke und Verdaulichkeit
- Ausgezeichnete Standfestigkeit

Nutzungsseignung	Aussaatstärke (Körner/m <sup>2</sup> )
Silo	8 – 9
Biogas	8 – 9
Korn	7,5 – 8,5



■ gering (APS 1) ■ hoch (APS 9)  
 (Sorteneinstufung nach eigenen Beobachtungen – in Anlehnung an die Bundessortenliste)



# SY MONOLIT

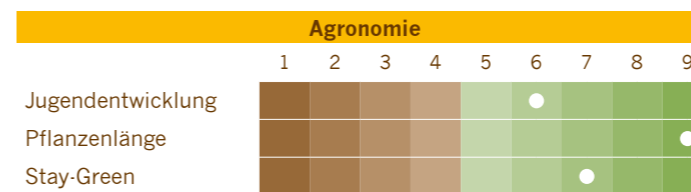
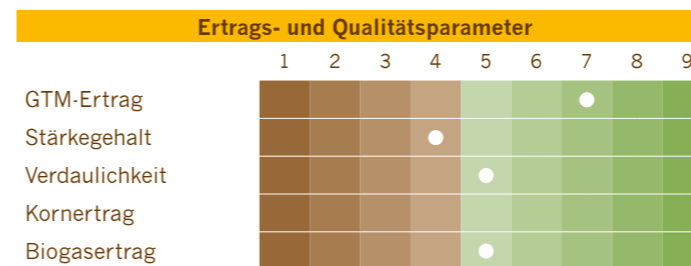
S270

## Der Massestar und Qualitätsgarant unter den mittelspäten Silomaisorten



- Hervorragende TM-Erträge kombiniert mit überdurchschnittlichen Stärkegehalten
- Hoher Futterwert und optimale Eignung auch für grasbetonte Rationen
- Ausgeprägtes Stay-Green-Verhalten für ein längeres Erntefenster und den optimalen TS-Gehalt
- Mehrjährig überzeugende Leistungen in offiziellen Versuchen

Nutzungsseignung	Aussaatstärke (Körner/m <sup>2</sup> )
Silo	8 – 10
Biogas	8 – 10
Korn	–



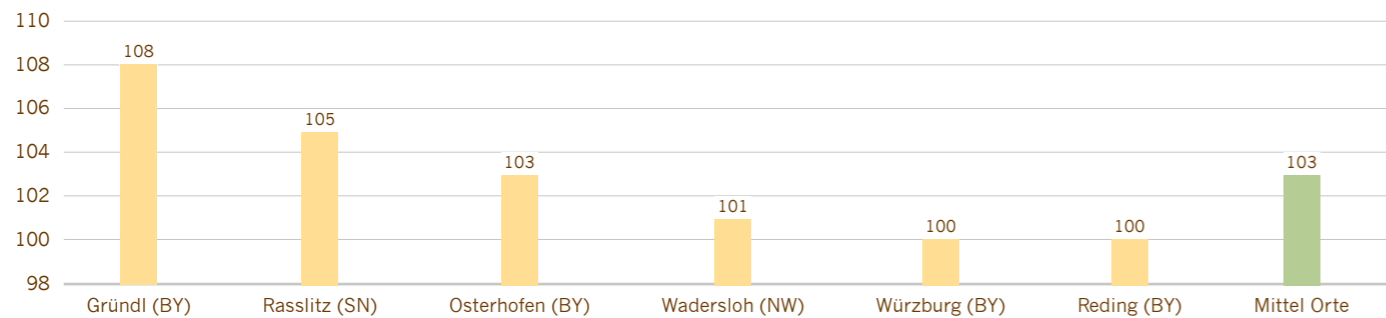
■ gering (APS 1) ■ hoch (APS 9)  
 (Sorteneinstufung nach eigenen Beobachtungen – in Anlehnung an die Bundessortenliste)



MAIS

Kornertrag rel. [%] im zweijährigen Mittel (2021 und 2022)

### PLESANT – Dreifachnutzer mit hohem Kornertragspotential



Quelle: BayWa Ringversuche 2021/2022 mittelspät bundesweit, Silomais 14 Standorte, Körnermais 7 Standorte, Relativwerte, Verrechnungssorten (VRS) rel. 100 und Vergleichssorten (VGL): Bedeutende Sorten am Markt im gleichen Reifesegment, Ergebnisse mit Grenzdifferenz > 15 wurden ausgeschlossen, BY = Bayern, NW = Nordrhein-Westfalen, SN = Sachsen





# ES PEPPONE

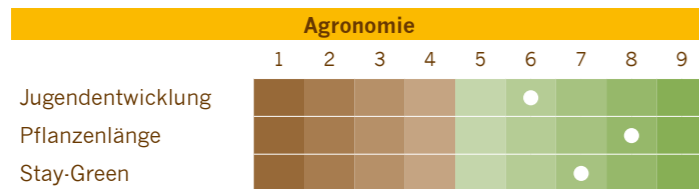
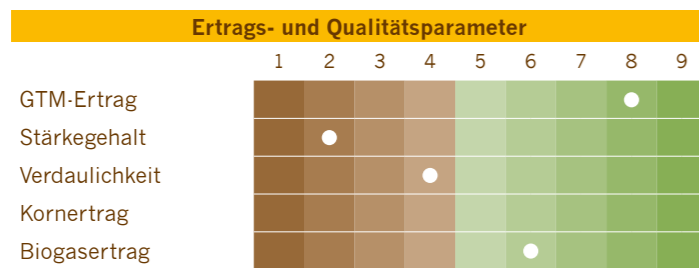
S280 | ca. K260

Der langjährige Spitzenreiter im Energie- und Trockenmasseertrag

- Volles Silo – auch bei wenig Fläche
- Einfache Bestandesführung durch gutes Gesundheitsprofil und Abreifeverhalten
- Liefert beständig optimale Ernteergebnisse und ist besonders für Gunstlagen geeignet
- Hohe Standfestigkeit trotz beeindruckender Pflanzenlänge



Nutzungseignung	Aussaatstärke (Körner/m <sup>2</sup> )
Silo	7 – 9
Biogas	7 – 9
Korn	–



■ gering (APS 1) ■ hoch (APS 9)  
 (Sorteneinstufung nach eigenen Beobachtungen – in Anlehnung an die Bundessortenliste)

MAIS

# Unsere Top-Sorten für den ÖKO-Anbau



Das Planterra-Ökomaissaatgut ist uneingeschränkt für alle Anbauverbände zulässig.

## ES YAKARI ca. S220 | K210

- Trockenheitstoleranter Dreifachnutzer
- Besonders blattgesund und sehr gute Standfestigkeit

## PLUTOR S240 | K240

- Enormes Ertragspotenzial in Silo, und Kornmais sowie auch Biogas
- Überdurchschnittliche Stärkegehalte und Verdaulichkeit

## PLESANT ca. S260 / ca. K260

- Dreinutzungs-Hybride mit sehr hohen Kornerträgen
- Sehr gute Jugendentwicklung und Standfestigkeit

# Planterra KornFit Mais



## Die ÖKO-Maisbeize für Ihren Betriebserfolg

Der natürliche Saatgut-Booster für Ihren ÖKO-Mais

Planterra KornFit Mais ist eine FiBL-gelistete Spurennährstoffbeize, die durch eine Kombination aus Bioflavonoiden, natürlichen Terpenen sowie für den Stoffwechsel essentiellen Spurennährstoffen überzeugt. Planterra KornFit Mais wurde speziell als Auflauf- und Wachstumsbooster für das Saatkorn entwickelt.

### Ihre Vorteile

- Gleichmäßiger Feldaufgang
- Frühere und gleichmäßigere Pflanzenentwicklung
- FiBL-gelistet
- Unterstützung der Pflanzen in der kritischen Wachstumsphase der Keimung und Jugendentwicklung
- Stimulation und Stärkung des Korns
- Frühere und gleichmäßigere Pflanzenentwicklung
- Gesundes und robustes Wurzel- und Pflanzenwachstum, auch unter kalten Bedingungen
- Fördert eine höhere Keimrate und führt zu gleichmäßigerem Auflaufen, vor allem unter schwierigen Auflaufbedingungen
- Reduziert abiotischen Stress

# Mais-Stangenbohnen-Gemenge

Die neue Gemeinsame Agrarpolitik der EU (GAP 2023) bringt viel Komplexität, aber auch neue Chancen für einen biodiversen modernen Pflanzenbau, der den künftigen Herausforderungen in der Landwirtschaft gewachsen ist. Aus diesem Grund möchten wir Ihnen als Alternative zum konventionellen Maisanbau den Gemengeanbau von Mais und Stangenbohnen vorstellen.

## WARUM MAIS-STANGENBOHNEN-GEMENGE ANBAUEN?

Der Mischanbau von Mais und Stangenbohnen verbindet die Vorteile dieser beiden Kulturen optimal. Dabei ist dieses Gemenge keineswegs neu. Allerdings führen neue und angepasste Bohnensorten zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit des Anbaus und damit zu einer regelrechten Renaissance des Gemengeanbaus in den letzten Jahren.

Durch den Gemengeanbau können verschiedene agrarökologische Aspekte mit dem Maisanbau in Einklang gebracht werden, was beim Anbau von Mais als Reinkultur in diesem Maße nicht möglich ist. Zudem liefert die Kombination von Mais als Energiepflanze mit hohem Stärkegehalt und der Stangenbohne als Eiweißträger ein interessantes Ernteprodukt, welches sich besonders für die Nutztierfütterung eignet. Speziell in den klassischen Maisanbauregionen mit hoher Veredlungsdichte nimmt die Nachfrage nach dieser Mischung zu.



## Mischung mit Mehrwert für Boden und Umwelt

- Erhöhung der Biodiversität
- Erweiterung der Fruchtfolge
- Steigerung des Eiweißgehalts in der Silage durch die proteinreiche Stangenbohne
- Unkrautunterdrückung durch eine schnelle Bodenbedeckung
- Reduzierter Düngbedarf des Bestandes (ca. 20–30 kg N/ha) durch die Stickstofffixierungsleistung der Stangenbohne
- Erosionsminderung
- Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit und Bodengare
- Förderung von Bienen, Hummeln und weiteren Insekten
- Mischung erhält einen eigenen Nutzungscode und gilt daher als eigenes Fruchtfolgeglied. Somit ist ein Anbau Mais nach Mais mithilfe dieser Mischung möglich. (Bitte beachten Sie hierbei die spezifischen Förderungsregelungen Ihres Bundeslandes.)
- Der Anbau dieser Mischung wird in Baden-Württemberg finanziell gefördert.

## SORTENWAHL

Unsere Mischung wird mit der mittelfrühen Planterra Maissorte **ES Fieldgold (ca. S230, ca. K230)** und der **Stangenbohnenorte Pueblo** angeboten. ES Fieldgold ist eine gesunde und massebetonte Dreifachnutzungssorte mit guter Standfestigkeit. Sie überzeugte in den internen BayWa Versuchen 2022 über alle Versuchsstandorte bundesweit mit hervorragenden GTM-Erträgen. Die Stangenbohnenorte Pueblo sorgt als Leguminosenart für einen erhöhten Rohproteinерtrag der Silage und eine Bindung von Stickstoff durch Knöllchenbakterien. Unter Low-Input-Bedingungen kann die Mais-Stangenbohnen-Mischung den Silageertrag somit bei einem gleichzeitigen Plus an Rohprotein steigern.

## AUSSAATEMPFEHLUNG

- Aussaat ab Anfang Mai, ca. 10 Tage nach normalem Maissaatzeitpunkt
- Aussaatempfehlung:  
10–12 Körner/m<sup>2</sup> (eine Aussaatmenge von 12 Körnern/m<sup>2</sup> entspricht einem Anteil von 8 Maiskörnern/m<sup>2</sup> und 4 Stangenbohnen/m<sup>2</sup>). Dieses Mischverhältnis finden Sie auch in unserer Planterra Mais-Stangenbohnen-Mischung wieder.

## WAS MUSS BEI DER AUSSAAT BEACHTET WERDEN?

- Nicht auf Standorte mit einem hohen Ungras- und Unkrautdruck aussäen
- Nicht bei Vorfrucht Kartoffeln anbauen (Durchwuchskartoffeln nicht bekämpfbar)
- Erhöhter Keimwasserbedarf
- Erntetermin richtet sich nach der Abreife des Maises
- Aufgrund der Stangenbohnen ist der Herbizideinsatz eingeschränkt möglich.

## FAKT-Förderung des Mais-Stangenbohnen-Gemenges in Baden-Württemberg

Anbau von Mais mit Gemengepartnern (Stangenbohnen)  
Fördersatz/Prämie/Zuschusshöhe: 130 Euro je ha

### FÖRDERVORAUSSETZUNGEN/AUFLAGEN

- Aussaat als fertige Saatgutmischung
- Die Anteile der beiden Mischungskomponenten müssen zwischen 60 % und 70 % bei Mais und bei 30 % bis 40 % bei Stangenbohnen liegen.
- Nachweis des Saatguteinkaufs über Lieferschein, Rechnung oder Etikett

### WICHTIG

- Eigenmischungen sind nicht zulässig. Wir empfehlen unsere fertige Planterra Mischung.
- Ab der Aussaat 2024 muss das Mischungsverhältnis in der Saatgutmischung 60 % bis 67 % Mais und 33 % bis 40 % Stangenbohnen betragen. Die Anpassung ist erforderlich aufgrund der Festlegungen im GAP-Strategieplan Deutschlands.
- 5-jähriger Verpflichtungszeitraum
- Beim Anbau ist die Leguminosenmüdigkeit zu berücksichtigen, so dass der Folgeanbau erst nach vier Jahren wieder erfolgen sollte.

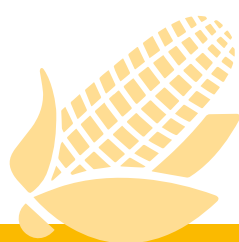


## Abpackungs- und Beizvarianten

Unsere Sorten sind in den Beizvarianten Standard, Korit, Force 20 CS und KornFit Mais (ÖKO) erhältlich. Welche Sorte in welchen Beizvarianten verfügbar ist, erfahren Sie bei Ihrem BayWa Betrieb vor Ort.

# PLANTERRA

Mein Spezialist auf jedem Feld



# MAIS

Sie möchten noch mehr über die Planterra Sorten und die Beizvarianten erfahren?

Kontaktieren Sie uns unter: [kontakt@planterra.de](mailto:kontakt@planterra.de)

Oder besuchen Sie uns an einem BayWa Standort in Ihrer Nähe!

Jetzt Standort finden:



Hinweis: Die dargestellten Eigenschaften, Daten und Grafiken geben die Erkenntnisse aus Wertprüfungen, Landessortenversuchen und Eigenversuchen wieder. Für die Reproduzierbarkeit dieser Aussagen übernehmen wir keine Gewähr. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen sind vorbehalten.  
Stand: September 2023 • ©BayWa AG

[planterra.de](https://planterra.de)

Hier finden Sie weitere Informationen.



Eine Marke der

**BayWa**

**BayWa AG**  
Arabellastr. 4  
81925 München  
[kontakt@planterra.de](mailto:kontakt@planterra.de)